

Klassik-Sendung

Generalvikar als Radio-Moderator

map – Mit Auftritten vor Kameras und Mikrofonen hat Norbert Feldhoff Erfahrung. 25 Jahre als Generalvikar im Erzbistum Köln bringen das mit sich. Am nächsten Mittwoch, 1. November, wagt er ein Debüt: An Allerheiligen, von 20 bis 22 Uhr, moderiert er im „domradio“ die Sendung „Musica spezial“. Feldhoff, nach eigenen Worten „ein leidenschaftlicher Anhänger der E-Musik“, wird den Hörern klassische Musikstücke aus seinem reichhaltigen CD-Fundus vorstellen. Er führt sie ein, mit persönlichen Gedanken, Erinnerungen, Geschichten. Feldhoffs Musikgeschmack ist breit gefächert, „und er schwankt“: mal Chopin, mal Mozart, mal Bach, und auch zeitgenössische Musik wird der Generalvikar in „seiner“ Sendung vorstellen. Rund 2000 CDs hat der Generalvikar, der selbst lange Jahre Klavier gespielt hat, im Regal – und hat jedes einzelne Stück mit Komponisten, Aufführenden und anderen Daten im Computer gespeichert.



GENERALPROBE für den Generalvikar: Norbert Feldhoff stellt am 1. November im „domradio“ klassische Musikstücke vor. (Foto: Rakoczy)

Es soll übrigens kein einmaliger Auftritt bleiben: An hohen Feiertagen (das nächste Mal am zweiten Weihnachtstag) wird er künftig die Sendung „Musica“ moderieren, die

an jedem Sonn- und Feiertag geistliche und klassische Musik spielt. Das „domradio“ ist über Satellit und Kabel (in Köln 89,75 MHz) zu empfangen.